Einige seiner Leute waren Skythes gefolgt, und er ließ durch sie die geheimnisvollen vier Dinge in sein Haus tragen. Nach und nach lernte er sich ihrer bedienen und fing ein ganz neues Leben an, das Leben des Ackerbauers, und mit dem Pfluge hat er sich die ganze Welt erobert.

Widerwillig fügte sich der wilde Stier dem drückenden Joche; aber er mußte dem starken Willen des Menschen gehorchen.

Das Beil des Gerichts brauchte Skythes während seiner ganzen Lebenszeit nicht aus dem Schreine zu nehmen. Sein Bruder fügte sich willig dem göttlichen Zeichen, das dem Jüngeren die Obergewalt übertrug, und alle andern gehorchten aus Liebe.

Die einzigen Wunden, die während der Regierung des Skythes geschlagen wurden, waren die langen Furchen, die der Pflug ins Erdreich riß. Um so öfter aber glänzte die Schale in froher Tafelrunde und wanderte, gefüllt mit würzigem Met oder dem feurigen Safte der Trauben, lustig von Hand zu Hand.

Das Märchen von den drei Harfen.

1.

Der Riese Nebel.

Vor grauen Zeiten lebte in einem finsteren Walde der Riese Nebel, ein Dummkopf, wie es seitdem keinen zweiten mehr gegeben hat. An Leibeslänge überragte er die höchsten Eichbäume; sein Kopf aber glich einer leeren,

https://doi.org/10.24355/dbbs.084-202211161113-0